

Naturwaldreservate in Hessen

7/2.2

Hohestein
Zoologische Untersuchungen
1994-1996, Teil 2

Wolfgang H. O. Dorow
Jens-Peter Kopelke

mit Beiträgen von

Andreas Malten & Theo Blick (Araneae)
Pavel Lauterer (Psylloidea)
Frank Köhler & Günter Flechtner (Coleoptera)

Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung, Band 42

Impressum

Herausgeber: Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Mainzer Str. 80
65189 Wiesbaden

Landesbetrieb Hessen-Forst
Bertha-von-Suttner-Str. 3
34131 Kassel

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
Grätzelstr. 2
37079 Göttingen
<http://www.nw-fva.de>

Dieser Band wurde in wissenschaftlicher Kooperation mit dem
Forschungsinstitut Senckenberg erstellt.

– Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung, Band 42 –

Titelfoto: Der Schnellkäfer *Denticollis rubens* wurde im Naturwaldreservat „Hohestein“
nur selten gefunden. Die stark gefährdete Art entwickelt sich in feuchtem,
stärker verrottetem Buchenholz. (Foto: Frank Köhler)

Layout: Eva Feltkamp, 60486 Frankfurt

Druck: Elektra Reprographischer Betrieb GmbH, 65527 Niedernhausen

Umschlaggestaltung: studio zerzawy agd, 65329 Hohenstein

Wiesbaden, Dezember 2007
ISBN 978-3-89274-272-2

Zitiervorschlag: DOROW, W. H. O. & KOPELKE, J.-P. 2007. Naturwaldreservate in Hessen.
Band 7/2.2. Hohestein. Zoologische Untersuchungen 1994-1996, Teil 2.
Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung 42: 1-341.

Wir Autoren widmen den vorliegenden Band unserem lieben Kollegen Günter Flechtner, der als Käferspezialist das Projekt „Zoologische Sukzessions-Untersuchungen in hessischen Naturwaldreservaten“ seit Anbeginn mit großem Engagement begleitet und entscheidend mitgeprägt hat. Er verkörperte – wie nur wenige Biologen heutzutage noch – den Typ des Wissenschaftlers mit umfassenden floristischen und faunistischen Artenkenntnissen und sehr breitem ökologischen Wissen, des Forschers, der die Natur nicht nur gut kennt, sondern auch liebt und genießt. Diese Begeisterung sprang auf alle über, mit denen er zu tun hatte, und wird allen, die ihn kennen gelernt haben, in steter Erinnerung bleiben. Leider verstarb Günter Flechtner nach langer, schwerer Krankheit am 13. Mai 2007 im Alter von 58 Jahren.



Günter Flechtner (9.3.1949 – 13.5.2007)

Inhaltsverzeichnis

Band 7/2.1

1	Einleitung	9
2	Beschreibung des Untersuchungsgebiets	11
2.1	Kurzcharakterisierung	12
2.2	Strukturkartierung	12
2.3	Fangmethoden	12
2.4	Literatur zu Kapitel 1 und 2	26
3	Fauna	27
3.1	Lumbricidae (Regenwürmer)	29
3.2	Heteroptera (Wanzen)	61
3.3	Lepidoptera (Schmetterlinge)	165
3.4	Aves (Vögel)	213

Band 7/2.2

3.5	Araneae (Spinnen)	7
3.6	Psylloidea (Blattflöhe)	95
3.7	Coleoptera (Käfer)	103
3.8	Hymenoptera (Hautflügler), Schwerpunkt Aculeata (Stechimmen)	193
3.9	Sonstige Tiergruppen	299
4	Übersicht über die Tiergruppen und ihre Bedeutung für den Naturschutz	305
5	Dank	311
6	Gesamtartentabelle	313